

## Deutsche Leasing AG, Bad Homburg vor der Höhe

Die Deutsche Leasing Gruppe verzeichnete im Geschäftsjahr 2020/21 ein Neugeschäftsvolumen von 9,9 Milliarden Euro und ein wirtschaftliches Ergebnis von 175 Millionen Euro. Damit knüpft sie an das Niveau vor der Coronakrise an. Die Konzernbilanzsumme legte mit 22,6 Milliarden Euro um 2,1 Prozent zu. Das Eigenkapital inklusive Vorsorgen übertraf mit 1,4 Milliarden Euro das Vorkrisenniveau 2018/19 sowie die Vorjahre. Der Substanzwert wuchs mit 2,2 Milliarden Euro deutlich im Vergleich zum Vorjahr.

Eine positive Entwicklung ist auch bei den Tochtergesellschaften und Beteiligungen zu verzeichnen. Die DAL Deutsche Anlagen-Leasing konnte das Neugeschäft mit 2,3 Milliarden Euro auf dem Niveau des Vorjahres halten. Dazu haben sowohl das Stammgeschäft Immobilien-Leasing als auch der Zukunftsmarkt erneuerbare Energien beigetragen. Die Deutsche Factoring Bank erreichte im Jahr 2021 einen Factoring-Umsatz von 20,1 Milliarden Euro. Das entspricht einer Steigerung von 18,8 Prozent im Vergleich zu 2020. Sowohl das nationale Neu- und Bestandskundengeschäft als auch das Import-Factoring haben dazu beigetragen.

➤ [www.deutsche-leasing.com](http://www.deutsche-leasing.com)

## Allane Mobility Group, Pullach am Isartal

Der Vertragsbestand der Allane Mobility Group fiel im Geschäftsfeld Online Retail im Zeitraum von Ende Dezember 2020 bis Ende Dezember 2021 um 5,4 Prozent auf 36600 Verträge. Im Geschäftsfeld Flotten-Leasing sank der Vertragsbestand um 11,9 Prozent auf 33300 Verträge. Im Geschäftsbereich Flottenmanagement stieg der Bestand hingegen um 10,3 Prozent auf 59000 Verträge und erreichte damit ein neues Hoch. Insgesamt lag der Vertragsbestand im In- und Aus-

# 63 Die Zahl

Prozent der Befragten einer Studie der Quirin Privatbank gaben an, sich aufgrund des Krieges in der Ukraine Sorgen zu machen. Gründe dafür sind die Angst vor einer Ausweitung des Krieges und vor negativen wirtschaftlichen Folgen. Die Befragung, die durch das Marktforschungsunternehmen YouGov durchgeführt wurde, zeigte außerdem, dass sich 25 Prozent aufgrund des Krieges hinsichtlich der Geldanlage beeinflussen lassen. Insgesamt bleiben die Deutschen ruhig, die Hälfte hält ihr Geld bei den Banken für sicher, nur etwa jeder Fünfte sorgt sich um seine Einlagen.

land bei 128800 Verträgen (2020: 129900 Verträge). Der Konzernumsatz sank um 0,8 Prozent auf 741,8 Millionen Euro. Der operative Konzernumsatz, in dem die Erlöse aus Fahrzeugverkäufen nicht enthalten sind, ging um 8,5 Prozent auf 387,4 Millionen Euro zurück. Die Verkaufserlöse für Leasing-Rückläufer und vermarktete Kundenfahrzeuge im Flottenmanagement stiegen aufgrund der hohen Nachfrage nach Gebrauchtwagen um 9,2 Prozent auf 354,4 Millionen Euro. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) ging um 13 Prozent auf 184 Millionen Euro zurück. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) fiel um 32,7 Prozent auf 6,1 Millionen Euro. Die operative Umsatzrendite lag bei 1,6 Prozent (2020: 2,2 Prozent). ➤ [www.allane-mobility-group.com](http://www.allane-mobility-group.com)

## Grenke AG, Baden-Baden

Die Grenke AG erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Nachsteuergewinn von 95,2 Millionen Euro (2020: 88,4 Millionen

## Buchtipp

### LEASING UNTER BANKENAUF SICHT



Die veränderten Rahmenbedingungen der vergangenen Jahre sowie die Transformationsprozesse zur Umsetzung einer an nachhaltigen ökonomischen und ökologischen Zielen ausgerichteten Entwicklung stellen die Wirtschaft vor enorme Zukunftsaufgaben. Die Leasing-Branche fungiert dabei als ein Frühindikator und Gradmesser für rechtliche, wirtschaftliche, aber auch gesellschaftliche Veränderungen. Die Studie umfasst mehrere zentrale Abschnitte entsprechend den grundlegenden Fragen zur Notwendigkeit einer Bankenaufsicht von Finanzierungsleasing-Instituten, deren Ausgestal-

tungsmöglichkeiten sowie den Konsequenzen für die Wirtschaftsprüfung. Aktuelle Entwicklungen wie der Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken, die Coronakrise sowie Betrugs- und Bilanzskandale und die daraus motivierten erhöhten Anforderungen an die Corporate Governance und die Abschlussprüfung im Zusammenhang mit dem Gesetz zur Stärkung der Finanzmarktintegrität haben den Inhalt der Arbeit beeinflusst.

*Nemet, Marijan: Leasing unter Bankenaufsicht: Eine kritische Analyse der Begründung und Ausgestaltung regulatorischer Maßnahmen sowie deren Überprüfung durch den Jahresabschlussprüfer. 1. Auflage 2022, 530 Seiten, Taschenbuch 149,80 Euro, ISBN 978-3-339-12656-6.*

Euro). Das Leasing-Neugeschäft lag im vergangenen Jahr bei 1,7 Milliarden Euro (2020: zwei Milliarden Euro). Die erhaltenen Zahlungen aus Leasing-Verträgen blieben im Vergleich zu 2020 konstant bei 2,3 Milliarden Euro. Dabei profitierte das Unternehmen von dem Neugeschäft der Vorjahre und von einer geringeren Ausfallquote des Neugeschäfts der vergangenen zwei Jahre. Die Aufwendungen für Schadensabwicklung und Risikovorsorge sank um 29,5 Prozent auf 142,8 Millionen Euro. Die Schadenquote ging im Jahr 2021 auf 1,6 Prozent zurück (2020: 2,3 Prozent). Das Zinsergebnis nach Schadensabwicklung und Risikovorsorge stieg um 9,4 Prozent auf 224 Millionen Euro. Zum Stichtag am 31. Dezember 2021 bestand eine Liquiditätsposition mit 853,1 Millionen Euro. Die Eigenkapitalquote von Grenke lag bei 19,1 Prozent und damit über dem selbst gesteckten Ziel von 16 Prozent. Im Jahr 2024 plant das Unternehmen die Verdopplung sowohl des Leasing-Neugeschäfts als auch des Gewinns nach Steuern gegenüber dem Geschäftsjahr 2021.

➤ [www.grenke.de](http://www.grenke.de)

Vertragsbestand weltweit (in Tausend Stück*)	31. Dezember 2021	31. Dezember 2020	Veränderungen in Prozent
Finanzierung	6 151	6 635	-7,3
Leasing	4 770	4 692	+1,7
Dienstleistungen	5 063	4 811	+5,2
Versicherungen	6 048	5 769	+4,8
<b>Gesamt</b>	<b>22 032</b>	<b>21 907</b>	<b>+0,6</b>

Vertragsbestand weltweit (in Tausend Stück*)	Januar bis Dezember 2021	Januar bis Dezember 2020	Veränderungen in Prozent
Finanzierung	2 084	2 381	-12,5
Leasing	1 789	1 752	+2,1
Dienstleistungen	1 635	1 647	-0,7
Versicherungen	2 322	2 140	+8,5
<b>Gesamt</b>	<b>7 830</b>	<b>7 920</b>	<b>-1,1</b>

\* gerundete Werte

Quelle: Volkswagen Financial Services

## Norddeutsche Landesbank, Hannover

Die Norddeutsche Landesbank (Nord/LB) hat das Geschäftsjahr 2021 mit einem Konzernergebnis vor Steuern in Höhe von 16 Millionen Euro abgeschlossen. Das Nachsteuerergebnis lag bei 19 Millionen Euro. Im Jahr 2020 belief sich das Vorsteuerergebnis noch auf minus 27 Millionen Euro. Der Zinsüberschuss lag im Geschäftsjahr 2021 bei 816 Millionen Euro (2020: 1286 Millionen Euro). Die Verringerung ist auf einen Sondereffekt im Zusammenhang mit der Neubewertung finanzieller Verpflichtungen und auf den planmäßigen Abbau ausgewählter Kreditportfolios zurückzuführen. Das Risikovorsorgeergebnis hat sich mit einem Wert von 18 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr verbessert (2020: minus 426 Millionen Euro). Die Bilanzsumme des Nord/LB Konzerns hat sich im Geschäftsjahr 2021 weiter planmäßig verringert. Zum 31. Dezember 2021 lag diese bei 114,7 Milliarden Euro (2020: 126,2 Milliarden Euro). Auch der Gesamtrisikobetrag ging im vergangenen Jahr auf 37,6 Milliarden Euro zurück. Der Konzern ist positiv in das Geschäftsjahr 2022 gestartet.

➤ [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de)

## Volkswagen Financial Services AG, Braunschweig

Die Volkswagen Finanzdienstleistungen haben das Geschäftsjahr 2021 erfolgreich abgeschlossen. Mit dem durch Sondereffekte geprägten operativen Ergebnis von 5,67 Milliarden Euro (plus 102 Prozent) erzielten sie das höchste Ergebnis der Unternehmensgeschichte. „Das herausragende Ergebnis beruht

auf starken Sondereffekten. Zum einen sind unsere Risikokosten für Kredit- und Restwert Risiken – im Vergleich zum Vorjahr – deutlich geringer ausgefallen. Zum anderen kommen signifikant höhere Erlöse aus unserem Gebrauchtwagengeschäft aufgrund der angespannten Liefersituation von Neuwagen hinzu,“ erläutert Frank Fiedler, Finanzvorstand der Volkswagen Financial Services AG. Während die weltweiten Vertragszugänge um 1,1 Prozent auf insgesamt 7,8 Millionen Stück zurückgingen, stieg der Vertragsbestand auf über 22 Millionen Stück (plus 0,6 Prozent). Die Bilanzsumme des Geschäftsbereichs Volkswagen Finanzdienstleistungen belief sich auf 235,6 Milliarden Euro (plus 4,4 Prozent).

➤ [www.vwfs.de](http://www.vwfs.de)



Geschäftsführer gem. KWG-Anforderung, Führungskräfte & Spezialisten rekrutieren, ist meine Profession. Auch in Ihrem Auftrag!



Wolfgang Damberg

Spezialisiert auf Finance und IT, **Kredit, Leasing, Factoring, Payment.**

Tel. +49.211.176.076.46 Mobil: +49.172.261.7942  
 damberg@swissconsult.org www.swissconsult.org

## PERSONALIEN



**Michael Clijdesdale** (48, Foto links) zog zum 1. April 2022 als Chief Information Officer (CIO) in den Vorstand der ING Deutschland ein. In dieser Position verantwortet er unter anderem die IT-Infrastruktur sowie die Bankapplikationen. Clijdesdale übernimmt das Amt vom Vorstandsvorsitzenden der ING

Deutschland, **Nick Jue** (56). Außerdem wurde zum 1. Juni 2022 **Dr. Ralph Müller** (50, Foto rechts) als Chief Operations Officer (COO) in den Vorstand der ING Deutschland berufen. In seiner Funktion wird er die Service-Einheiten der Bank verantworten. Müller folgt auf **Dr. Joachim von Schorlemer** (64), der seit Jahresbeginn interimistisch die Rolle des COO ausübt. Zum 30. September 2022 wird von Schorlemer die Bank in den Ruhestand verlassen.



Die Allane SE hat **Ömer Köksal** (Foto) mit Wirkung zum 1. Januar 2022 zum Sprecher der Geschäftsführung der einhundertprozentigen Tochter Allane Mobility Consulting GmbH ernannt. Damit tritt er die Nachfolge von **Michael Poglitsch** an, der das Unternehmen im Oktober 2021 auf eigenen Wunsch verlassen hat. In seiner Funktion als Sprecher ver-

antwortet Köksal den Geschäftsbereich Flottenmanagement mit den Marken Sixt Mobility Consulting und Flottenmeister.

Seit dem 1. April 2022 ist **Erhard Paulat** als Geschäftsführer Markt der Hyundai Capital Bank Europe (HCBE) tätig. Damit folgt er auf **Dr. Martin Liehr**, der das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum 31. März 2022 verlassen hat. Paulat verfügt über mehr als 20 Jahre internationale Erfahrung im Bereich der Finanz- und Automobilbranche.

Nachdem **Roland Potthast** sich zum 31. März 2022 in den Ruhestand verabschiedet hat, übergab er die Geschäftsführung der Jobrad Leasing GmbH an seinen Kollegen **Stefan Rosengarten**. Bereits seit 2015 ist Rosengarten für die Jobrad GmbH tätig und wirkte dort auf verschiedenen Positionen im Vertrieb sowie Produkt- und Vertragsmanagement. Vor seiner Berufung in die Geschäftsführung der Jobrad Leasing GmbH leitete er dort zuletzt zwei Jahre das Team Risikoprüfung und verantwortete als Projektleiter den Aufbau des Unternehmens.



Zum Jahresende verlässt **Sabine Schmittroth** die Commerzbank AG. Damit legt sie ihren Posten als Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektorin mit Ablauf ihres Vertrages nieder. Der Aufsichtsrat der Bank wird in Kürze die Nachfolgesuche einleiten. Schmittroth ist seit 38 Jahren bei der Commerzbank beschäftigt, seit Januar 2020 Vorstandsmitglied und aktuell zuständig für Human Resources.

Der Aufsichtsrat der Deutschen Bank hat mit **James von Moltke** einen zweiten stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden ernannt. Damit tritt er an die Seite von **Karl von Rohr**, der bereits seit 2018 Stellvertreter von Vorstandschef **Christian Sewing** ist. Von Moltke nimmt die neue Position mit sofortiger Wirkung neben seiner Aufgabe als Finanzvorstand wahr. Dieses Amt bekleidet er seit Juli 2017. Vor seiner Tätigkeit bei der Deutschen Bank war er als Treasurer bei der amerikanischen Großbank Citigroup angestellt.



Mit Wirkung zum 1. April 2022 hat der Aufsichtsrat der Mercedes-Benz Mobility AG **Peter Zieringer** (Foto) zum Chief Customer Officer bestellt. Er trat 1993 in den Konzern ein. Nach unterschiedlichen internationalen Führungspositionen übernahm Zieringer 2005 den Vorstandsvorsitz der Mercedes-Benz Bank in Deutschland. 2011 rückte er in den Vorstand der Mercedes-Benz Mobility AG (damals Daimler Financial Services AG) für die Region Americas auf und wurde CEO von Mercedes-Benz Financial Services USA. Seit 2019 ist Zieringer Vorstand für die Region Europa. In seiner neuen Vorstandsfunktion wird er an **Franz Reiner**, Vorstandsvorsitzender der Mercedes-Benz Mobility AG, berichten und als zentrale Schnittstelle zum Pkw- und Van-Vertrieb von Mercedes-Benz fungieren.

**Unternehmens-, Personal- und Karriereberatung**  
– spezialisiert auf die Leasingbranche –  
mit Services für Mitarbeiter und Gesellschaften

**DESTINATION**  
UNTERNEHMENS- UND KARRIEREBERATUNG

**Erreichen Sie mit uns Ihre Ziele!**

**DESTINATION GmbH & Co. KG**  
Unternehmens-, Personal- und Karriereberatung  
Am Hopfenkreuzlein 18 | D-97631 Bad Königshofen | Tel. +49 (0)9761-396 79 48  
Internet: [www.destination-gmbh.de](http://www.destination-gmbh.de) | E-Mail: [info@destination-gmbh.de](mailto:info@destination-gmbh.de)  
Geschäftsführender Gesellschafter: Jürgen Stingl  
Partner des BDL Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen